

In offenem Zusammenklang

*nach «Vier Stimmen in offenem Zusammenhang» von Samuel Cook
Entstanden im Rahmen des Projektes «Klangwerkstatt» 2019*

Mich inspirierte der im Titel erwähnte «offene Zusammenhang» dazu, in diese Richtung weiterzudenken. Die Tonhöhen liess ich unverändert, änderte jedoch die zeitliche Bezogenheit zwischen den Stimmen. Es gibt Anweisungen, wie: «Lange Töne – lange Pausen, 3-4 Töne auswählen, freie Reihenfolge» oder «Stimmen 1 und 2 aufeinander bezogen, unabhängig von den anderen Stimmen.» Daraus resultiert ein schwebendes Zeitgefühl, losgelöst von einem Metrum.

Ruedi Debrunner

KLANGWERKSTATT

In der «Klangwerkstatt» haben sieben MusikerInnen während einiger Monate nie verwirklichte kompositorische Entwürfe ausgetauscht und gegenseitig weitergesponnen. Das Übernehmen fremder Ideen – sonst eher verpönt – soll hier offengelegt und zum Prinzip erhoben werden.

So sind vierzehn neue Stücke entstanden, von offenen Spielkonzepten über klar definierte grafische Partituren bis zu detaillierten Notaten in traditioneller Notenschrift.